Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1856

95 (26.11.1856)

urn:nbn:de:gbv:45:1-178691

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 95. Mittwoch, den 26. November 1856.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Dienst-Ernennungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht den Collaborator Heins am Progymnasium zu Einbeck zum provisorischen Lehrer der Mathematik und Physik am Gesammtgymnasium zu Jever, und die Accessisten Mücke und Schomann zu Amtsauditoren zu ernennen.

1. Zur Loosung der im Jahre 1836 gebornen Wehrpflichtigen des hiesigen Amts ist Termin auf den

18. December d. J., Vormittags 10 Uhr,

in Schwitters Wirthshause zu Tettens angesetzt, wozu die Wehrpflichtigen bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile sich einzufinden haben.

Die Listen der Wehrpflichtigen sind bei den Gemeindevorstehern der betr. Gemeinden ausgelegt, und werden diejenigen Wehrpflichtigen, welche in dieselben nicht eingetragen sind, aufgefordert, sich beim Amte vor der Loosung zum Zweck der nachträglichen Einschreibung zu melden, widrigenfalls sie, ohne zur Loosung zugelassen, oder mit etwaigen Reclamationen gehört zu werden, im nächsten Einstellungstermin zum Dienst gezogen werden.

Diejenigen Wehrpflichtigen, welche ihren Dienst um 1 Jahr zu verfrühen wünschen, haben solches vor der Loosung im Loosungstermine zu erklären, in welchem auch etwaige Reclamationen bei Verlust derselben anzubringen sind.

Zurückgesetzte Wehrpflichtige aus früheren Jahresclassen haben die Fortdauer der Zurücksetzungsgründe spätestens im Loosungstermine zu bescheinigen.

Tettens, aus dem Amte, am 15. Nov. 1856.

Hofmeister.

Steinfeld.

Testaments-Eröffnung.

2. Das am 14. d. M. nach dem Ableben des Arbeiters Martin Eberhard Hinrichs zu Oesterdeich dem Amte versiegelt übergebene Privattestament desselben soll

am 2. December d. J., Mittags 12 Uhr,

auf hiesiger Amtsstube publicirt werden.

Amt Tettens, 1856. Nov. 22.

Hofmeister.

Steinfeld.

Verpachtung.

3. Weiland Pastor Heinemeier Erben wollen 13 Matten Güstweide, am Hookstiefe belegen, in zwei Stücken, nämlich 10 und 3 Matten, am

2. December d. J., Abends 5 Uhr,

in Hrn. G. M. Remmers Hause hieselbst öffentlich verheuern lassen, wozu Liebhaber hiedurch eingeladen werden.

Jever, 1856 Nov. 20.

Heinen.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf.

4. Der Handelsmann Rudolph Nordmann, zu Marx, läßt am Dienstage, den

2. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung der Madame Friese zur Hohenluft hieselbst:

ca. 50—60 Stück große und kleine Schweine, bester budjadinger Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1856, Novbr. 24.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

5. Der Handelsmann Gerd Harms Bunke, zu Hattersum, läßt am Donnerstage, den

4. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Fr. Lübben, zum Bremer Schlüssel hieselbst Behausung:

ca. 50 Stück große und kleine Schweine bester budjadinger Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1856 Novbr. 24.

v. Cölln.

Notificationen.

6. Die unlängst in Varel für Eisen-Industrie und Maschinenbau errichtete Actien-Gesellschaft hat nunmehr ihr Statut nebst Prospectus im Druck erscheinen lassen. Beides liegt bei mir zur Einsicht offen. Wer sich bei diesem durchaus soliden und guten Gewinn versprechenden Unternehmen noch zu betheiligen wünscht, wolle sich dazu baldigst bei mir melden.

Jever, 1856 November 23.

H. J. Wieben.

Landesbibliothek Oldenburg

7. **Feine und schwere Winterrockszeuge, Tuche in mehreren Farben, Buckskins, Westenzeuge in Sammt, Seide und Wolle, in den neuesten Muster empfehlen**

N. Meemken & Comp.

8. 9000 Thlr. kann ich zur zinslichen Belegung in getheilten Summen nachweisen.

Jever. J. H. Carstens.

9. **Nachtuhren**

in einfacher und eleganter Form mit Garantie guter Werke empfiehlt

Jever. G. F. Bley, Uhrmacher.

Wehrpflichtsverein in Oldenburg.

10. Bei herannahender Loosung der im Jahre 1836 gebornen Wehrpflichtigen macht die Direction darauf aufmerksam, daß der Beitritt zum Verein **vor der Loosung** geschehen muß. —

Es wird dabei bemerkt, daß der wesentliche Inhalt der Statuten zur Kenntniß der Großherzoglichen Aemter, der Herren Prediger und Gemeindevorsteher gebracht ist, — und daß das Eintrittsgeld ad 92 Rthlr. Crt. per Post franco an die hiesige Spar- und Leihbank eingesandt werden kann, worauf die Police prompt zurückerfolgt.

Oldenburg, 1856 November.

Sosath, Directionsbevollmächtigter.

11. **Neuen holländischen Labberdan und neue Emder Voll-Heeringe bei F. Brunstermann jun.**

Jever, Nov. 24, 1856.

12. Ich wünsche auf Mai einen Gesellen, zu meiner Profession.

Kaisershof, Kirchspiel Wiarden.

R. H. Pekol, Schmiedemeister.

13. Alizarindinte, rothe, blaue und schwarze Dinte vorräthig bei

J. F. G. Trendtel.

14. Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß ich mich fortan mit dem Anfertigen von **Putzarbeiten** sowohl in als außer dem Hause beschäftigen werde. Um recht vielen Zuspruch bittet

Jever. Auguste Lübben.

15. Neue Catharinen-Pflaumen, sowie Türkische Pflaumen, frische Eiergrütze und weiße Bohnen empfiehlt

Jever, Nov. 24. 1856.

L. H. C. Remmers.

16. Ein dreijähriger brauner Hühnerhund ist billig zu verkaufen. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Jever, Nov. 21. 1856.

17. Personen, die gutgeschliffener **Brillen** bedürfen, finden eine vollständige Auswahl beim Jever. Uhrmacher G. F. Bley.

18. Ein gutes Karnrad nebst Hund hat sofort käuflich abzustehen

Großfischhausen, 24. Nov. 1856.

F. C. Müller.

19. **Heute traf wieder eine große Sendung neuer**

Mäntel

bei uns ein.

Jever, 1856 Nov. 25.

K. S. Koopmann & Sohnes Wwe.

Verpachtungen.

20. Die Wittwe des weil Tischlermeisters Gerhard Harms wünscht einen Theil des von ihr bewohnten Hauses, an der Steinstraße hieselbst, nämlich 3 Wohnzimmer, 1 Schlafkammer, Küche, Keller, so wie der Mitgebrauch der Scheune und des Bodens, auf den nächsten Mai zu verpachten.

Reflectanten werden ersucht, sich entweder an Madame Harms selbst, oder an den Unterzeichneten zu wenden.

Jever, 1856 November 24.

v. Cölln.

21. Neue Schottische Häringe vorräthig bei

J. F. G. Trendtel.

Wiarder Viehversicherung.

22. Durch mehrere Vergrößerungen dieser Gesellschaft werden einige kleine Aenderungen in den Statuten erforderlich, welches auch in der Rechnungsablage am 16. d. M. vorgestellt ward; es wird daher am

30. dies. Mon., Nachmittags 1 Uhr,

in Harms Wirthshause hieselbst eine allgemeine Versammlung sämmtlicher Mitglieder einberufen um über die Abänderungen nochmals zu berathen und zu beschließen.

Wiarden, 1856 Nov. 17.

Die Direction.

23. Am 13. November d. J. ist mir ein ziemlich großer Schafbock entlaufen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung an den Unterzeichneten abzuliefern.

Horumersiel, Nov. 17. 1856.

L. C. Oltmanns.

24. Eine gute Milchkuh wünsche ich auf Futter zu nehmen.

Sillenstede, Nov. 1856

Müller.

25. Ich habe ein **Billiard** wegen Mangel an Platz abzustehen.

Heppens. Popken.

Landesbibliothek Oldenburg

Daguerreotypien
sowie
Photographien

auf Silberplatten, Papier und Glas werden noch in allen Größen von mir angefertigt.
Wohnung bei Hern. Wilh. Rudolphi.
Jever. H. Meyer, Photogr.

27. Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonaies und Cigarrenetuis vorräthig bei
J. F. G. Trendtel.

Etablissements-Anzeige.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hieselbst als Stellmacher etablirt habe. Durch dauerhafte Arbeit und Reellität hoffe ich mir das Zutrauen meiner geehrten Gönner zu erwerben.
Jever, 1856 im November.
Joh. Aug. G. Popken,
wohnh. bei meinem Vater an der Kaakstraße.

29. Das Neueste in **Wollen-Jacken** diverser Größen, **Tücher, Shawls** u. **Cravatts, Filzschuhe, Handschuhe** aller Art und beste dunkle **Boas** empfehlen bestens
N. Meemken & Co.

30 Für weil. Johann Onken Tochter Vormund A. E. Taddiken sind 50 Thlr. Gold sofort zinsträgig zu belegen.
Hohenkirchen 1856 November 23.
In Auftrag:
Jürgens.

31. Unterzeichneter empfiehlt den geehrten Gönnern sein, aus den besten Fabriken reichhaltig assortirtes
Pendulenlager
und hofft durch billige Preisstellung bei solider Waare sich das Wohlwollen des geehrten Publikum immermehr zu erwerben.
Jever. G. F. Bley,
Uhrmacher.

32. Ein kleines schönes dreimastiges Fregatt-Schiff, mit 50 Kanonen steht billig zu verkaufen bei
J. H. Heicken,
zu Bübbens.

33. Gestempelte Spielkarten in mehreren Sorten vorräthig bei
J. F. G. Trendtel.

Gummi-Schuhe,
Prima Qualität,
empfiehlt
J. C. N. Wölfel.
Jever, Nov. 1856.

35. **Gesucht**: Auf nächsten Mai ein Bäckergeselle, der auch etwas in der Mühle Bescheid weiß, und ein Hausknecht. Ohne gute Zeugnisse braucht sich Niemand zu melden.
Tettens im November, 1856.
Brandis.

36. Unterzeichneter hält sein Lager von **goldenen u. silbernen Taschenuhren** bei Bedarf empfohlen.
Jever G. F. Bley,
Uhrmacher.

37. 200 Thlr. Gold des weil. Johann G. Ihncken Kinder zugehörig, sind zu belegen.
Breddewarden und Altendeich, Nov. 18. 1856.
Peter A. Gerdes.
Peter H. Albers.

38. Für weil. E. J. Minssen Kinder sind zu belegen 150 Rthlr. Gold.
Jever, 1856 Nov. 21.
Jürgens.

39. Gummi-Röcke und Gummischuhe empfehle ich in der besten Qualität.
Jever. J. F. Drost.

Am 3., 4. und 5. December d. J.
beginnt die von der freien Stadt Frankfurt errichtete und garantirte große Geldverloosung, welche unter 28000 Loosen 14800 Gewinne und 11 Prämien von fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 2mal 20,000. 2mal 15,000 12,000 2mal 10,000, 6000, 2mal 5000, 5mal 4000, 5mal 3000, 14mal 2000, 117mal 1000 ꝛc. enthält.
Zu dieser ebenso gewinnreichen als soliden Ausspielung empfiehlt unterzeichnetes Handlungshaus **seine stets vom Glücke begünstigte Collecte** mit ganzen Loosen a Rth. 3. 13 Sgr., Halben a Rth. 1. 22 Sgr. Viertel a 26 Sgr. und sichert bei pünktlicher Uebersendung der Ziehungsliste die sorgfältigste und verschwiegendste Bedienung zu.
Alexander Klingler in Frankfurt a. M.

41. Auf Ostern k. J. kann ich mehrere mit guten Zeugnissen versehene Handlungs-Commis nachweisen.
Jever. J. H. Carstens.

42. Neue Emder Heringe und Labberdan bei
Jever. Wittwe Klock.

Landesbibliothek Oldenburg

43. Unser bekanntes

Tuch-, Manufactur- und Modewaaren-Lager,

welches in neuester Zeit mit allen möglichen Artikeln aufs reichhaltigste wieder versehen wurde, halten wir unsren werthen Abnehmern zu Weihnachts-Einkäufen hiemit bestens empfohlen. —

Die Preise sämmtlicher Waaren sind äußerst billig gestellt; einer besonderen Beachtung empfehlen wir jedoch ihrer ungewöhnlichen Billigkeit wegen noch:

eine große Parthie feinster **Pöil de Chevres**, a Elle 12 gr.,
einige ältere Muster 10 gr.,
feinste 5/4 breite ächte helle und dunkle **Cattune**, a Elle 7, 8 u. 9 gr.,
feine couleurte und schwarze **Paramattas**, 5/4 breit, a Elle 14 gr.,
desgleichen gemusterte **Orleans**, a Elle 12 gr.,
Halblamas in schönen lebhaften Mustern a Elle 10 gr,

Jever, 1856 November 25.

K. S. Koopmann & Sohnes Wwe.

Bei den Herrn **Flitz, Trendtel** und **Franz**, sowie bei uns sind zu haben:

Der Historienkalender,

á Stück 4 gr., à Dutzend 30 gr., sowie

der Jeversche Wandkalender,

à Stück 6 gr., à Dutzend 60 gr., und

der kleine Kalender,

à Stück 2 gr., à Dutzend 16 gr.

C. L. Mettcker & Söhne.

45. Violinen, Guitarren, Flöten, Clarinetten, Violinbögen in mehreren Sorten, Saiten, worunter ächte römische, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

46. Am 30. November

Tanzmusik

bei L. F. Müller zu Rüstersiel.

Todes-Anzeige.

47. Am 21. November rief plötzlich und unerwartet der Herr, unser Gott, unsre Mutter die Wittwe des weil. Organisten und Schullehrers **Harms** zu Schortens, alt 66½ Jahr, durch den Tod aus dieser Zeit in die Ewigkeit, welches wir theilnehmenden Freunden und Bekannten hiedurch zur Anzeige bringen.

Die hinterbliebenen Kinder.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg